



Universität Potsdam

Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 20.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat ca. 2.750 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Humanwissenschaftliche Fakultät, Strukturbereich Bildungswissenschaften, Professur für Musikpädagogik und -didaktik** ist möglichst zum **01.01.2018** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in Kenn-Nr. 176/2017

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Wochenstunden (50 %) für 2 Jahre zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgabengebiet:

- Konzeption, Organisation, Durchführung und Evaluation von Lehrveranstaltungen im Bereich Musikpädagogik und Musikdidaktik mit den Schwerpunkten Musikmedien, Musikdidaktik und Schulpraktische Studien einschließlich Prüfungstätigkeit
- Betreuung des Musikmedienpools und des Tonstudios am Lehrstuhl Musikpädagogik und Musikdidaktik
- Mitarbeit in musikdidaktischen und musikpädagogischen Forschungsprojekten

Anforderungen:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Staatsexamen, Master, Magister Diplom oder vergleichbarer Abschluss)
- Erfahrungen im Umgang mit Musikmedien, Musiksoft- und -hardware sowie Audio-technik
- Lehrerfahrungen in musikpädagogischen Situationen
- ausgeprägte Teamfähigkeit und die Bereitschaft zur Mitarbeit in didaktischen Forschungsprojekten

Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Frau Dr. Roswitha Rudtke (Email: roswitha.rudtke@uni-potsdam.de) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.uni-potsdam.de.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/-innen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Das Lehrdeputat richtet sich nach den jeweils gültigen Vorgaben der Lehrverpflichtungsverordnung (LehrVV) des Landes Brandenburg sowie der vom Senat der Universität Potsdam beschlossenen Bandbreitenregelung:

http://www.uni-potsdam.de/fileadmin01/projects/verwaltung/docs/Dezernat3/Merkblatt_LehrVV.pdf

Für diese Stelle erfolgt die Zuordnung zur Gruppe akademische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter „mit Schwerpunkt Forschung und Lehre“.

Bewerbungen sind bis zum 22.11.2017 unter Angabe der Kenn-Nr. 176/2017 an die Universität Potsdam, Professur für Musikpädagogik und – didaktik, Karl-Liebknecht-Straße 24/25, 14476 Potsdam oder per E-Mail an musik@uni-potsdam.de zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 02.11.2017